

Tischtennis-Kreisverband Helmstedt e.V.
Geschäftsstelle
Augustastr. 15
38364 Schöningen

bearbeitet von:
Wolfgang Pietschker - stellv. Vorsitzender Sport -
Werner-Schrader-Str. 2 a
38154 Königslutter
Fon: 05353-2760
Mail: Wolfgang.Pietschker@t-online.de



18.08.2017

Niederschrift Kreisarbeitstagung Tischtennis-Kreisverband-Helmstedt e.V.

Datum 18. August 2017

Ort Vereinsheim des Helmstedter SV, Helmstedt

Zeit 19:45 – 20:30 Uhr

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

1. Die Delegierten wurden im Anschluss an den Kreistag von Wolfgang Pietschker nochmals zur Arbeitstagung willkommen geheißen.
2. Es folgte die Ehrung der Staffelsieger der letzten Saison.
3. Günter Rosenmüller erläuterte die geplante Staffelaufteilung. In der 4. Kreisklasse haben 22 Mannschaften gemeldet. Vom Spielleiter wird vorgeschlagen, diese auf 3 Gruppen (Staffeln) zu verteilen. Dieser Vorschlag fand mehrheitlich nicht die Zustimmung der anwesenden Vereine. Nachdem sich noch zwei Mannschaften bereit erklärten vom Nord - in den Südbereich zu wechseln, konnten schließlich 2 Gruppen mit je 11 Mannschaften festgelegt werden. Zur Vermeidung von möglichen Unstimmigkeiten wurden die Staffeln von Günter Rosenmüller mit Angabe der Termine für die Staffelsitzungen nochmals verlesen.
4. Es erfolgte nochmals der Hinweis, dass am nächsten Tag die Kreisindividualmeisterschaft der Herren in Grasleben stattfindet. Anstelle einer „B-Klasse“ wird in diesem Jahr ein Nostalgieturnier (bis 21) mit Vorgabe ausgetragen. Dies ist nicht TTR-relevant. Der TT-Kreisverband wird sich an den Verpflegungskosten beteiligen, um diese Veranstaltung noch attraktiver zu machen.

Gleichzeitig erfolgte der Hinweis auf die KIM der Damen, Seniorinnen und Senioren am 09.09.2017 in Königslutter. Hier wird erneut ein Mixed-Turnier mit Vorgabe angeboten.
5. Die neuen Durchführungsbestimmungen enthalten einige Änderungen über die kurz berichtet wurde. An (jetzt erlaubten) gemischten Turnieren bestand seitens der Teilnehmer kein Interesse. Gleiches gilt für die Möglichkeit, künftig bei allen Mannschaftsspielen alle Punkte auszuspielen.
Hinsichtlich der neuen „RES-Regelung“ gab es eine Unsicherheit. Hierüber sollten die Vereine später ergänzend schriftlich informiert werden (Anm.: inzwischen erledigt).
6. Nachdem seitens der Vereinsvertreter kein Bedarf für sonstige Fragen bestand, konnte die Sitzung offiziell um 20:30 Uhr beendet werden. Die Vereinsvertreter wurden noch eingeladen, zu einem kleinen Imbiss bei Gesprächen am Versammlungsort zu verweilen.

Wolfgang Pietschker